

Bericht FZ DiMOS für Punkt 3.1 des Gesamtberichts zur Zielvereinbarung 2014-2018

Forschungszentrum Deutsch in Mittel-, Ost und Südosteuropa (FZ DiMOS)

Das FZ DiMOS veranstaltete fünf Jahrestagungen mit insgesamt ca. 300 Referenten, die erste (2014), die dritte (2016) und die fünfte (2018) jeweils in Regensburg, die zweite (2015) in Budapest, die vierte (2017) in Kronstadt. Dazu erschienen die Tagungsbände I – III, Nummer IV erscheint voraussichtlich im Februar 2019, Nummer V im Laufe des Jahres 2019. Neben den Jahrestagungen initiierte und (mit)veranstaltete das FZ DiMOS insgesamt sieben weitere Tagungen in Linz (2015), Zadar (2016) Prishtina (2017), Bukarest (2017), Dubrovnik (2017), Sarajewo (2018) und an drei Orten in Slowenien (2018) und organisierte Sektionen bei Tagungen in Erfurt (2014), Kronstadt (2015), Temeswar (2016) und Großwardein (2018). Zu den Tagungen und Sektionen sind mehrere Publikationen erschienen bzw. im Erscheinen. An der Universität Regensburg veranstaltete das FZ DiMOS mit universitätsinternen Partnern Rumäniendeutsche Wochen (2015), Deutsch-ungarische Tage (2016) und Deutsch-polnische Tage (2017). Neben Vorträgen, Lesungen etc. innerhalb dieser Veranstaltungen wurden von 2014 bis 2018 weitere 13 Vorträge mit eingeladenen Referenten organisiert.

Es wurden insgesamt acht einmonatige Forschungsaufenthalte für Gastwissenschaftler (aus Rumänien, Ungarn, Polen und Bosnien-Herzegowina; auf Einladung) bzw. 14 solche für Gaststipendiaten (aus Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Nordmazedonien, Rumänien, Russland, Slowenien, Ukraine und Ungarn, auf Bewerbung) ermöglicht. Im Rahmen des Bayerischen Gastwissenschaftlerprogramms wurden Dozenten aus Ungarn, Rumänien und Slowenien betreut. Personal: Geschäftsführer (halb, 1.11.2014-31.10.2018), wissenschaftlicher Mitarbeiter (voll, 1.11.2016-31.12.2018), jährlich fünf bis sechs Studentische bzw. Wissenschaftliche Hilfskräfte. Bibliothek: eigene Privatbestände vor allem des Leiters, dazu ein Vorlass von mehreren tausend Bänden von Helmut Kelp vornehmlich zu Rumänien (gratis), ein Nachlass von Wendelin Hambuch vornehmlich zu Ungarn (um 1.200 € erworben), laufende Anschaffungen. Die Bibliothek ist in das System der UB der UR integriert.

Publikationen: (1) die eigene Reihe „Forschungen zur deutschen Sprache in Mittel-, Ost- und Südosteuropa“ (FzDiMOS): bis dato sieben Bände erschienen, (2) Bairisch in der Welt, 2016, (3) Tagungsband des III. MGW-Kongresses Wien 2010, 2017, (4) Mehrnamigkeit (2018); insgesamt sechs Bände sind in Publikationsvorbereitung.

Laufende Betreuung einer Webseite (<https://www.uni-regensburg.de/forschung/dimos>), dazu einer Facebook-Seite, Faltblätter und zuletzt Herstellung einer ausführlichen Informationsbroschüre.

Ein Projekt zur Digitalisierung deutschsprachiger Bestände in der Vojvodina befindet sich unmittelbar vor der Durchführungsphase. Ein ETZ-Projekt mit dem Titel "Interdisziplinäre Bayernstudien" in Zusammenarbeit mit der Universität Pilsen läuft seit 2017. Ein internationales sprachbiografisches Projekt mit dem Titel "Sprachverlust und Sprachwiedergewinnung bei Angehörigen der deutschen Nationalität im östlichen Europa" läuft mit eigenen Mitteln seit 2017.